

Medieninformation | Veranstaltungshinweis

Chemnitz, 15.01.2018

[↗ zur Übersicht der Pressebilder](#)

VORTRAG AM 18. JANUAR 2018; BEGINN: 18.00 UHR

Vergrabene Opfer, versteckte Beweise

Die forensische Archäologie dokumentiert

Dass ein Archäologe mittels Ausgrabung und deren Auswertung Erkenntnisse über vergangene Zeiten gewinnt, ist klar. Auch dass ein Forensiker mittels verschiedener wissenschaftlicher und technischer Arbeitsgebiete kriminelle Handlungen nachvollzieht, ist allgemein bekannt. Doch was beinhaltet die forensische Archäologie? Dieser Frage geht Dr. Patricia van der Burgt in ihrem Vortrag nach, der den diesjährigen Auftakt zum Begleitprogramm der Sonderausstellung „TOD & RITUAL“ bildet. Die Sonderausstellung ist noch bis zum 21. Mai 2018 im smac – Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz – zu sehen. [Link zur Sonderausstellung »](#)

| | |
|-----------------|---|
| Vortrag | Vergrabene Opfer, versteckte Beweise. Die forensische Archäologie |
| Referent | Dr. Patricia van der Burgt, Landesamt für Archäologie Sachsen/Dresden |
| Termin | Donnerstag, 18.01.2018 um 18.00 Uhr |
| Ort | smac Stefan-Heym-Platz 1 09111 Chemnitz |
| Eintritt | 3 € Für Mitglieder der Freunde des smac e.V. ist der Eintritt frei. |

Inhalt des Vortrags

In vielen Ländern der Welt ist die Forensische Archäologie als eigenständige Fachrichtung bereits seit mehreren Jahren etabliert. In Deutschland hingegen wird der Begriff „Forensische Archäologie“ fast nur im rein archäologischen Kontext verwendet. Die Anwendung „forensisch“ auf Resultate kulturgeschichtlicher Forschungen trifft aber nicht zu. Auf die Frage, was Forensische Archäologie nun eigentlich beinhaltet, will der Vortrag eine Antwort geben. Dazu

Kulturen entdecken
Geschichte verstehen
www.smac.sachsen.de

Direktorin
Dr. Sabine Wolfram

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Jutta Boehme

Stefan-Heym-Platz 1
09111 Chemnitz

tel +49 371. 911 999 - 65
fax +49 371. 911 999 - 99
mobil +49 172. 89 77 050

e-mail
jutta.boehme@lfa.sachsen.de
presse@smac.sachsen.de

Das smac ist eine Einrichtung
des Staatbetriebs Landesamt
für Archäologie Sachsen.
Zur Wetterwarte 7 | 01109 Dresden
www.lfa.sachsen.de

werden die archäologischen sowie nicht-archäologischen Methoden, Techniken und Voraussetzungen vorgestellt. Eine kurze Darstellung der Entwicklung dieser Spezialisierung sowie eine Besprechung der unterschiedlichen Einsatzmöglichkeiten runden den Vortrag ab.

Über die Referentin

Patricia van der Burgt studierte Vor- und Frühgeschichte in Leiden, Niederlande und kam anschließend nach Deutschland, wo sie lange Zeit beim Landesamt für Archäologie Dresden als Grabungsleiterin tätig war. Seit ihrer Promotion 2007 an der Friedrich-Schiller-Universität zu Jena arbeitet sie dort als Referentin und spezialisierte sich nebenberuflich in der Forensischen Archäologie. Mittlerweile hält sie Vorträge und gibt Kurse zu diesem Thema an der Sächsischen Hochschule der Polizei sowie in Institutionen in ganz Deutschland.

Weitere Vorträge zur Sonderausstellung TOD & RITUAL – Kulturen von Abschied und Erinnerung

Donnerstag, 01.02.2018, 18.00 Uhr

Die versteinerten Toten von Pompeji
Entdeckung - Rekonstruktion - Rezeption
Jun.-Prof. Dr. Marian Nebelin, TU Chemnitz

Donnerstag, 08.02.2018, 18.00 Uhr

Fürstengräber der Skythen
Neue Forschungen zu Totenritual und Herrschaftsrepräsentation in der eurasischen Steppe
Prof. Dr. Hermann Parzinger, Präsident Stiftung Preußischer Kulturbesitz/Berlin

Donnerstag, 08.03.2018, 18.00 Uhr

Die Trauerrede
Vom gemeinsamen Erinnern bis zur Trauerfeier
Sybille Walter, Trauerrednerin/Chemnitz

Donnerstag, 27.02.2018, 18.00 Uhr

Trauer und Gedenken im Judentum
Bestattungs- und Gedenkzeremonien
Jakov Pertsovsky, Rabbiner/Chemnitz

Donnerstag, 15.03.2018, 18.00 Uhr

Vererben und erben für Einsteiger

Der Tod aus rechtlicher Sicht

Bettina Reese, Anwältin/Chemnitz

Donnerstag, 12.04.2018, 18.00 Uhr

Das Berufsbild des Bestatters

Von der Nachbarschaftshilfe zum modernen Dienstleister

Andreas Morgenstern, Bestattungsunternehmer/Chemnitz

Donnerstag, 19.04.2018, 18.00 Uhr

Rätselhafte Gräber

Irreguläre Bestattungen des Mittelalters und der frühen Neuzeit

Dr. Bettina Jungklaus, Anthropologin/Berlin

Übersicht der Pressebilder

Unter [diesem Link](#) können Sie die Pressebilder herunterladen.

[Sie können die Pressebilder im Zusammenhang mit einer Berichterstattung zum **Vortrag „Vergrabene Opfer, versteckte Beweise“** gerne nutzen. Weitere Hinweise zur Nutzung unserer Pressebilder finden Sie [hier](#).]



2018_01_18_Vortrag-van-der-Burgt_BILD01.JPG

Ein Kunststoffskelett wird vergraben, um es später zusammen mit der Polizei als gemeinsame Fortbildung wieder auszugraben.

Foto: Landesamt für Archäologie Sachsen | P. van der Burgt



2018_01_18_Vortrag-van-der-Burgt_BILD02.JPG

Die Referentin Dr. Patricia van der Burgt untersucht einen menschlichen Schädel.

Foto: Landesamt für Archäologie Sachsen | R. Wegener